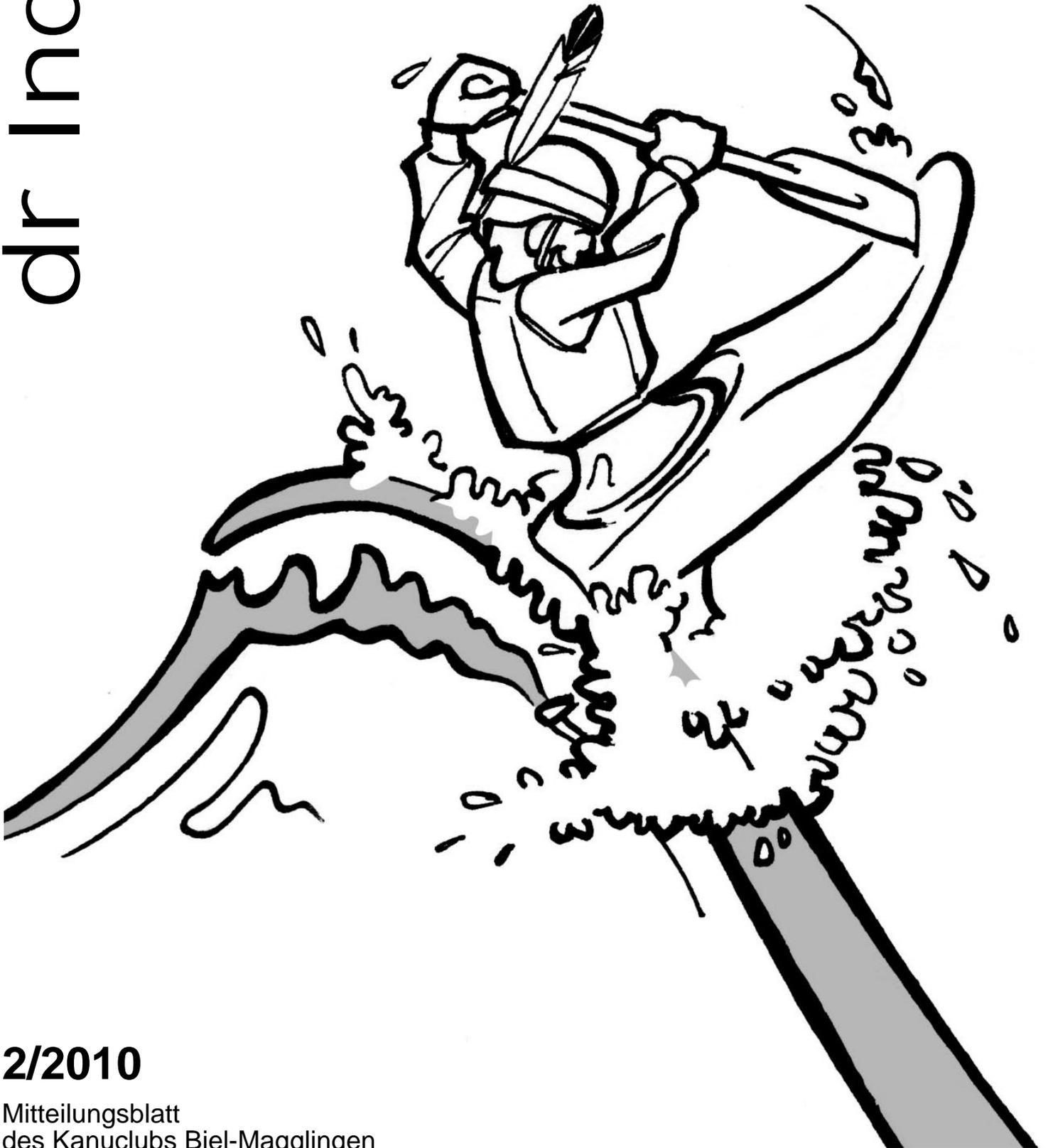


dr Indianer



2/2010

Mitteilungsblatt
des Kanuclubs Biel-Magglingen

Inhaltsverzeichnis Indianer 2/10

	<i>Seite</i>
Inhaltsverzeichnis	2
Protokoll der 37. Generalversammlung	3
Ausschreibungen und Programme	
– Aktivitätenprogramm 2010	7
– Hinweise und Ergänzungen	8
– Frühlingsaktion 24. April	9
– Einsteigerkurs Erwachsene	10
– Wenn Kanuten 100 t schleppen wollen	11
– Aufbaukurs Erwachsene	12
– Jugendslalom Biel	13
– Vorschau Herbstlager KCBM	14
Berichte	
– Jahreswertung TCS-Impuls-Cup	16
– Eskimotierkurs Winter	17
– Torrichterkurs in Biel	18
SKV-Seite: Aus der DV vom 20. März	19
KCBM-Shop, Diverses, Reklame	20
Kontaktadressen	22

In eigener Sache

Winterpause für Kanutinnen und Kanuten? Lange nicht alle kennen das. Einige trainieren in der Halle (siehe Bild), andere im Hallenbad und der ganz harte Kern trainiert auf dem Wasser. Aber damit das alles möglich ist, braucht es noch einen andern harten Kern: Trainerinnen und Trainer, die sich regelmässig und über lange Zeit für die Sporttreibenden einsetzen; Freiwillige für alle möglichen Aufgaben im Hintergrund; Institutionen, die uns mit günstigen Anlagen oder finanziell unterstützen; einen Verband, der sich für unsere Anliegen - u.a. die freie Befahrbarkeit von Gewässern - einsetzt und die Ausbildung fördert, usw.

Auch wenn sich nicht jede/r überall einsetzen kann, im Kleinen ist es für alle möglich, nämlich im Klub. So gesehen war die grosse Beteiligung an der diesjährigen GV ein gutes Zeichen für die kommende Saison!



Ein Hinweis für die Leser dieser Informationen:

Die **farbige** Ausgabe des Indianers 2/10 ist natürlich auf www.kanuclub.ch zu finden!

Protokoll der 37. GV vom 12. März 2010

Anwesende (48): Benoît Babey, Louis Bandelier, Matthieu Bandelier, Loïc Bianzina, Nicole Bianzina, Walter Bianzina, Alfred Bickel, Regula Bürki, Rhea Cervini, Gelindo Chiarello, Priscille Duruz, Martin Dougoud, Richard Eggi, Ruth Eichelberger, Anna-Barbara Etter, Max Etter, Andrea Gratwohl, Christa Grossniklaus, Markus Grossniklaus, Romeo Jäggi, Lisbeth Jørgensen, Lars Jutzeler, Martin Jutzeler, Tim Jutzeler, Daniel Käsermann, Kristina Käsermann, Michelle Käsermann, Rafael Käsermann, Andy Kluser, Simon Krähenbühl, Brigitte Lanz, Justinus Portenier, Sebastian Ries, Urs Ryser, Nathalie Siegrist, Matthias Stähli, Thomas Steiner, Rolf Wanner, Elisabeth Werro, Flurina Werro, Lukas Werro, Markus Werro, Simon Werro, Anna Wider, Esther Wyss, Martin Wyss, Fridolin Zurlinden, Peter Zurlinden.

Entschuldigungen: Peter Bäni, Andy Bättig, Guillaume Bandelier, Bernhard Finger, André Henning, Pascale Jutzeler, Adi Okle, Annick Rohrer, Christoph Rohrer, Damian Suri, Prisca Suri, Robin Wyss

1. Begrüssung

Daniel Käsermann begrüsst die Anwesenden, speziell die Ehrenmitglieder Martin Jutzeler und Urs Ryser, und hält fest:

- die Einladung mit der Traktandenliste wurde im Indianer 1/10 und auf der Website publiziert. Damit wurde ordnungsgemäss eingeladen.
- Stimmberechtigung: Die anwesenden Mitglieder ab 15 Jahren – mit Jahrgang 95 und älter (ausser Gönner und Jahresmitglieder) sind stimmberechtigt.
- Anwesend: 45 (3 kommen später hinzu), Stimmberechtigte: 38, Einfaches Mehr: 20
- dass bei Abstimmungen das einfache Mehr der Anwesenden gilt.
- dass die heutige Versammlung somit beschlussfähig ist (es ist keine Mindestanzahl der stimmberechtigten Mitglieder nötig).
- Vorgeschlagene Protokollführerin: Lisbeth Jørgensen

Mitglieder 2009

Aktuell 190 Mitglieder: 39 Neumitglieder im 2009, 28 Austritte im 2009, Zuwachs 11

Geburten

- Gianna Basile (Maximiliane und Tiziano) 4.5.09
- Anna Rohrer (Annick und Christoph) 27.6.09

2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler/innen werden gewählt: Sebastian Ries, Justinus Portenier, Kristina Käsermann

3. Protokoll der GV 2009

Das Protokoll der GV von 13. März 2009 wurde im Indianer 2/09 publiziert. Es wird daher darauf verzichtet, dieses zu verlesen. Es wird mit Applaus und Dank an Andrea Gratwohl genehmigt.

4. Jahresberichte 2009

Die Jahresberichte des Präsidenten, des Techn. Leiters und des J+S-Coachs wurden im Indianer 1/09 publiziert. Ein Dank geht an die Verfasser und an Max für das Publizieren.

Der Kassen-Jahresbericht wird von AB. Etter vorgestellt. Im 2009 wurde mit Verlust abgeschlossen, weil einige Finanzaktionen nicht zur Durchführung gelangten (u.a. das Drachenbootrennen). Der Jugendslalom hatte weniger Tn, daher auch weniger Einnahmen. AB. Etter dankt für die rechtzeitigen Einzahlungen der Jahresbeiträge.

- Frage: Bootshaus/Unterhalt, was wurde repariert? Boden der Küche sowie Isolation der Sanitärinstallationen. Letztes Jahr sind im Winter die unisolierten Abwasserleitungen eingefroren, nun sind sie isoliert. Auch Elektrisches wurde repariert.
- Frage: Was ist in den Transitorischen Passiven enthalten? Trainingsbeiträge für den Winter 2009/10, die im Jahr 2009 einbezahlt wurden, aber erst der Rechnung 2010 gutgeschrieben werden können.

Die zwei Revisoren Markus Werro und Hans-Christian Leiggener bestätigen die Richtigkeit des Jahresabschlusses und empfehlen die Abnahme der Rechnung. Dank an ABE.

5. Entlastung des Vorstandes

Die Berichte werden einstimmig, mit Applaus angenommen.

6. Aktivitätenprogramm 2010

Das vorliegende Aktivitätenprogramm 2010 wird genehmigt. Einige Hinweise:

- Im April findet das Osterlager für Erwachsene und Familien in Die (F) statt, es hat noch Plätze frei. Das Lager wird von Etters organisiert.
- Trainingslager der Wettkämpfer im Prag. Das Lager ist ausgebucht.
- 27. April: Start Einsteigerkurs für Erwachsene; 3. Juni: Start Aufbaukurs Erwachsene
- 5.–7. Juli: Sommerpaddelabende in Biel und zum dritten Mal der Ferienpass Kanu.
- 3. bis 9. Oktober: Clublager im Herbst für Klein bis Gross, in St. Pierre-de-Boeuf (F). Infos folgen im Indianer und auf der Website.
- Morgen Samstag findet ein Torrichterkurs in Biel statt. Pro Wettkampf müssen von Biel 3 Torrichter gestellt werden. Danke für die bisherigen und zukünftigen Einsätze!
- dk stellt eine Idee vor: Ein Schiff der BSG (Mobicat) soll von Kanuten zur Saison-eröffnung aus dem Hafen gezogen werden. Absicht: Medienpräsenz und Finanzaktion. Zum Beispiel mit einer Wette: «Schaffen es die Kanuten, den Mobicat auf den offenen See ziehen?» Die Aktion soll am 30. Mai nachmittags stattfinden.

7. Anträge

Bis zur Frist (2. März 2010) sind keine schriftlichen Anträge eingegangen.

8. Jahresbeiträge, Mieten

dk erklärt kurz den modularen Aufbau der Mitgliederbeiträge anhand der Tabelle. Im Vergleich zu anderen Klubs sind die Beiträge im KCBM eher tief. Seit 1995 unveränderte Beitragslage, trotz Ausbau der Aktivitäten und des Bootsparks. Deshalb beantragt der Vorstand folgende Änderungen:

- Gleicher Beitrag für die Kategorien «Schüler» und «Junior»
- Schüler/Junior: Junior (bis 18-jährig) Fr. 50.– (bisher: Fr. 20.– / 35.–)
- Aktiv-, Anschluss-, Jahresmitglied (ab 19 Jahren) Fr. 100.– (bisher: Fr. 70.–)
- Passive 70.– (unverändert)

Diskussion

- Frage Kristina Käsermann: Bleibt der Familienrabatt erhalten: Ja
- Frage Lukas Werro: Kommt der Verbandsbeitrag noch dazu? Ja.
Beispiel wird anhand von Gelindo erklärt: Fr. 30.– für den Verband, total 240.– pro Jahr. (Trainingsbeiträge pro Semester Fr. 80.–)
- Frage Martin Jutzeler: Der Finanzhaushalt ist nicht schlecht, es sollten geringe Grundbeiträge im Klub sein. Warum wird die Erhöhung beantragt? Max Etter: Sonderaktionen sind weggefallen, daher braucht es entweder mehr Sonderaktionen, oder der Grundbeitrag muss erhöht werden. Es sind jedoch immer die gleichen Mitglieder, die arbeiten bei den Sonderanlässen. Davon profitieren alle, und das ist nicht fair. Es sollen alle bezahlen. Der Wettkampfbetrieb ist fast selbsttragend; z.B. werden die Wettkämpfer von der Stadt Biel mit gut Fr. 5000.– unterstützt.
- Frage Esther Wyss: Was passiert mit den Preisen der Bootsplätze und Allmendboote? Sie bleiben gleich.
- Noch eine Frage: Was passiert mit der Bootshaus-Miete? Wird um Fr. 50.– erhöht. Ist jetzt zu billig.
- Kristina Käsermann findet die Erhöhung gut, die Kinder sind gut aufgehoben, und nur für die Familien wird es teurer. Für Einzelpersonen kostet es Fr. 30.– mehr pro Jahr.
- dk erläutert ein Beispiel aus dem SKBE, wo die Mitgliedschaft «abverdient» werden kann durch die Mithilfe an Anlässen.
- Andy möchte den Antrag des Vorstands unterstützen, die Erhöhung ist nicht dramatisch. Dadurch kann auch «Klubspringen» vermieden werden.

Abstimmung en bloc oder als Paket? Mit 1 Gegenstimme wird en bloc angenommen.

Einstimmig – mit zwei Enthaltungen – werden die neuen Beiträge angenommen.

dk und ME erläutern, warum die Bootshausmiete erhöht wird. In erster Linie geht es um Erneuerungen wie Duschkabinen, Terrassenboden (hat faule Stellen), Heizlüfter.

Mietpreise Bootshaus

Der Vorstand hat in der letzten Sitzung beschlossen, die Mietpreise des Klubhauses per Datum GV in jeder Kategorie um 50.– Fr. anzuheben.

- Für bis 12.3. getätigte Reservierungen soll der bisherige Tarif angewendet werden.
- Der Bootshauswart Andy Bättig sieht aus seiner Erfahrung keine negativen Auswirkungen für die Anzahl der Vermietungen.
- Der Vorstand schlägt der GV vor, die anderen Tarife (Kursbeiträge, Bootslager, Materialmiete, Leiterentschädigungen) unverändert zu belassen.

Die Beiträge werden im Tipi 2010 veröffentlicht.

9. Budget 2010

Max Etter erläutert das Budget und die Hintergründe. Ein Verlust ist budgetiert wegen den Renovationen, die gemacht werden müssen (s. Erhöhung der Miete). Die Schwankung ist normal.

- Frage: Sind die Berechnungen mit den neuen Beiträgen gemacht worden? ME: Ja
- Frage von Urs: Fixe Kosten Bootshaus? Warum sind die Fixkosten höher als letztes Jahr? Antwort ME: Die Belastung der Konten wurde neu geordnet, und mit dem gleichen System wird so weiter gefahren.
- Warum muss für Fr. 21'000 abgeschrieben werden? Dann machen wir nächstes Jahr evtl. einen Überschuss. ME: Im 2009 wurde wenig abgeschrieben, um den Verlust nicht zu gross zu machen. Nächstes Jahr gibt es dann eine normale Abschreibequote (gewisse Reserven sind darin enthalten).

- Wunsch Tinu Jutzeler: Wie sieht es auf 5 Jahre hinaus aus? Bitte ausrechnen.
- Frage: Werden keine Rückstellungen für Boote gemacht? ME: Es sind gut Fr. 10'000 für neue Boote vorgesehen, Fr. 4000 davon werden als Subventionen hereingeholt, ein kleiner Teil wird abgeschrieben, der Rest wird kapitalisiert.
- Wunsch Alfred Bickel: Faltboot anschaffen, damit man alleine eine Strecke fahren kann. Antwort Martin Wyss: Ein Faltboot ist kein Klubboot, zu viele Sachen, die kaputt gehen können. ME stellt seinen aufblasbaren Outside gerne zur Verfügung. – Max bittet bei Bootswünschen um Kontaktaufnahme mit dem Vorstand oder den Trainern.

Das Budget wird einstimmig angenommen.

10. Wahlen: Vorstand und Revisoren

Vorstand

Robin Wyss hat per heute wegen seiner Ausbildung den Rücktritt aus dem Vorstand gegeben. Er macht im Klub weiter, muss aber seiner Ausbildung Vorrang einräumen. Als neue Mitglieder schlägt der Vorstand vor: Natalie Siegrist als Trainer-Vertreterin und Justinus Portenier als Mannschafts-Captain. Beide werden einstimmig gewählt. Die anderen Vorstandsmitglieder stellen sich wieder zur Verfügung.

Revisoren:

Als 1. Revisor scheidet aus: Hans-Christian Leiggener

Vorschläge

1. Revisor

Markus Werro (bisher 2.)

2. Revisor

Andy Kluser (bisher Ersatzrevisor)

Ersatzrevisor

Vorschlag: Alfred Bickel; er wird mit Applaus gewählt.

11. Verschiedenes

- Dank an Natalie!! Simon Krähenbühl überreicht Natalie Geschenke für das «Baby-sitting», also die vielen guten Trainings und die Betreuung. Es sei etwas für die Erholung, d.h. ein Erinnerungsfoto mit Wettkampfdress, wo Natalie im weissen T-Shirt steht, sowie eine Jacke, angeschrieben mit Wettkampfteam Biel Magglingen und auf dem Rücken die Aufschrift «COACH». – Alle Swisscup-Gewinnerinnen und Gewinner, ausser in einer Kategorie, stammten 2009 aus Biel! An den SM gewann jede/r Athlet/in eine Medaille!
- Dank ebenfalls an Benoît für das Wettkämpfer-Hallentraining, Marc Chevalier für das Hallentraining der Erwachsenen und Robin Wyss für das Wintertraining (tritt zurück).
- Simon Krähenbühl verfasst die Wettkampfberichte, Andy Bättig besorgt die Bootshausvermietung, Ruth Eichelberger putzt das Bootshaus, Thomas Steiner kümmert sich um das Bootslager: Allen herzlichen Dank!
- Die Clubtextilien werden heute zu Sonderpreisen verkauft: T-Shirt 10.–, Pulli 20.–)

dk schliesst nach 90 Minuten um 20 Uhr die GV.

Für das Protokoll:

Lisbeth Jørgensen / Max Etter

Nach der anschliessenden Spaghettata zeigen Simon Krähenbühl, Nathalie Siegrist und Simon Werro Fotos ihrer Neuseelandreise (siehe auch Indianer 1/10).

Termine KCBM 2010

Datum	Anlass	Ort	Bemerkungen
März			
11.	Beginn Eskimotierkurs	Ipsach	Infos: www.kanuclub.ch
12.	Generalversammlung KCBM	Biel	
13.	Torrichter Aus- und Weiterbildung	Biel	
April			
1.-9.	Osterlager Erwachsene/Familien	Die (F)	Abfahrt evtl. 31.3.
9.-18.	Trainingslager	Prag (CZE)	auf Einladung/Aufgebot
24./25.	9. Birsderby (Sprint+Klassisch)	Basel	
24.	Bootshausaktion Frühling	Biel	viele Helfer gesucht
27.	Start Einsteigerkurs Erwachsene	Biel	Infos: www.kanuclub.ch
Mai			
2.	Selektionen Junioren (Techniktest)	Goumois	
8./9.	SM Slalom + Selektionen	Etrembières (FRA)	
13.-15.	KCBM Frühingslager Jugendliche	Biel	auf Einladung/Aufgebot
15.-16.	Elite Selektionen	Tacen (SLO)	nur Elite
22./23.	Elite Selektionen	Argentières (FRA)	nur Elite
22./23.	Trainingslager Abfahrt	Buochs	mit Kanuclub Nidwalden
30.	PR-Event mit BSG	Biel	ganzes Wettkampfteam
Juni			
3.	Start Aufbaukurs Erwachsene	Biel	Infos: www.kanuclub.ch
5./6.	Kanutotal und Jugendslalom	Biel	
13.	World Canoeing Day		
19./20.	Swiss Cup Slalom	Worblaufen	
19./20.	Slalom Weltcup 1	Prag (CZE)	
26./27.	Nachwuchscup Unterer-Letten	Zürich	
26./27.	Slalom Weltcup 2	La Seu d'Urgell (ESP)	
Juli			
3./4.	Slalom Weltcup 3	Augsburg (GER)	
5.-9.	Sommerabendpaddeln KCBM	Biel	jeden Abend ab 1800
5.-9.	Ferienpass BielBienne	Biel	www.bielbienne.ch
10./11.	Slalom Juniorenweltmeisterschaften	Foix (FRA)	
August			
5.-8.	Slalom EM Junioren + U23	Leipzig (GER)	
15.	Swiss Cup Slalom Limmat	Baden	
21./22.	WW-Abfahrt Urner-Reuss	Erstfeld	
28./29.	Slalom Emmenkanal	Derendingen	
September			
9.-12.	Slalom Weltmeisterschaften	Tacen (SLO)	
11./12.	39. Aaremeisterschaft	Grenchen	
25./26.	WW-Abfahrt Jugend-SM	Versam	
Oktober			
3.-9.	KCBM Klublager	St. Pierre de Boeuf	alle: Athleten, Erwachsene
9./10.	61. Derby de la Versoix		
10.-16.	SKV-IMPULS Lager	Sault-Brénaz	auf Aufgebot von SKV
23.	Bootshausaktion Herbst	Biel	
Dezember			
4.	Chlauer	Biel	

Hinweise und Ergänzungen

■ Start der Trainings nach den Frühlingsferien

Die Trainings für das Wettkampfteam starten in der Kalenderwoche 16, d.h. ab dem 19. April, diejenigen für die Kids und Erwachsenen ab der KW 17, d.h. ab 26. April.

■ Einsteigemöglichkeit für Kids (Kinder ab 10 Jahren)

Der Kids-Kurs findet voraussichtlich am Donnerstagnachmittag von 17.30 bis 19.00 statt (aktueller Stand siehe www.kanuclub.ch). Er wird so gestaltet, dass sowohl Kinder aus dem Wintertraining als auch Neueinsteiger/innen teilnehmen können. Interessierte melden sich am besten beim verantwortlichen Leiter (Remy Bachmann, siehe Leiterliste auf Seite 22) und schauen mal in ein Training rein.

■ Auffahrtslager für Jugendliche

Vom Auffahrts-Donnerstag bis Samstag, **13.–15. Mai 10**, führen wir ein Kanulager für unsere Benjamine, Schüler/-innen und Jugend durch. Die Basis wird unser Bootshaus sein, von wo aus je nach Wasserstand, Witterung und Teilnehmenden Kanuausflüge auf bewegtes Wasser unternommen werden. Unser Nachwuchs wird direkt durch die Trainer/innen darüber informiert.

■ Kanubauertreffen vom 30. April - 2. Mai

Auf dem Camping Sutz treffen sich am Kanubau Interessierte, ohne Struktur und Verpflichtungen; es geht nur darum, Gleichgesinnte einmal im Jahr zusammenzubringen, die Projekte anzuschauen, darüber zu diskutieren und ein gemütliches Wochenende zu verbringen. Wer mehr wissen will, kann sich melden bei: kanubauertreffen@gmail.com



■ 2. Schweizerisches Seekajak-Symposium 2010

Am **Sonntag 20. Juni 2010** findet das 2. Schweizerische Seekajak-Symposium statt. Dieses Jahr wird das Symposium in Luzern durchgeführt. Bei diesem Symposium trifft sich die Schweizerische Seekajak-Szene und es werden spannende Neuigkeiten rund um das Seekajakfahren thematisiert und ausprobiert.

Provisorisches Programm:

09.30-11.30 Podiumsgespräch, 12.30-15.30 Workshops zu Bootsdesign, Paddeln und Technik, Reentry Techniken

Näheres unter: www.swisscanoe.ch/site/breitensport/seekajak

Frühlingsaktion Samstag, 24. April 10

10:00 Uhr Treffpunkt für «Bootshausaktion»

Wie jeden Frühling geht es vor allem um das Fit-Machen des Bootshauses für die Saison:

- Grobreinigung des Bootshauses
- Routinereinigung der Küche
- letzter Check des Bootsmaterials und Kleinreparaturen (diesmal in kleinem Rahmen)

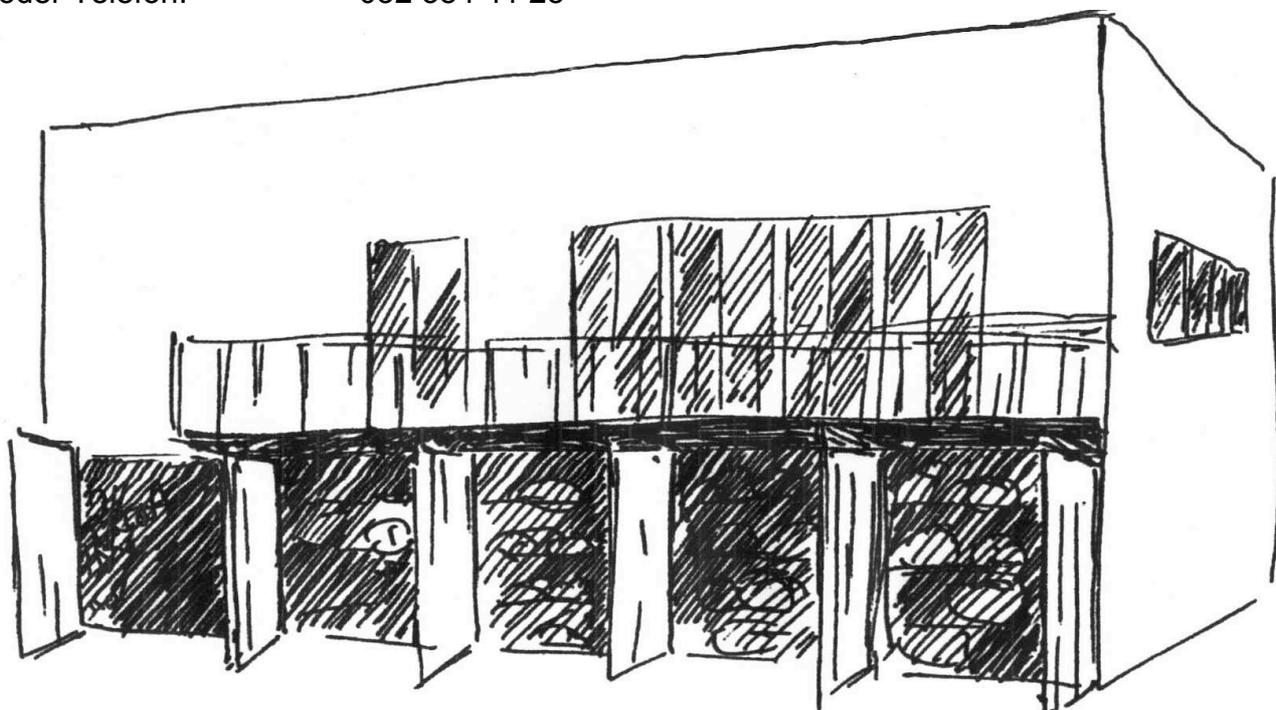
Gemeinsam geht es schneller! – Helfer/-innen sind also sehr gefragt. Bitte meldet euch also per Mail oder Telefon:

Anmeldungen für die Bootshausaktion bis 21. April

über unsere Homepage: www.kanuclub.ch

per Mail : info@kanuclub.ch

oder Telefon: 032 384 41 25



11:00 – 13:00 Uhr Flohmärkt

- jede/r stellt aus, was er/sie zu verkaufen hat
- Interessierte kommen vorbei: Vielleicht hat's gerade das, was sie suchen!
- Diverses Kleinmaterial, das vorher ausgeschieden wurde (Überraschung...)
- Beachte auch die Ausschreibungen auf unserer Homepage

Kajak-Einsteigerkurs 1/10: Start am 27. April



für	Erwachsene und ältere Jugendliche
Wochentag	jeweils am Dienstag abend, 27.4./4.5./11.5./18.5.10
Zeiten	am Abend 18:00 – ca. 20:30 Uhr; letztes Mal länger, falls Flussfahrt
Treffpunkt	Strandboden Biel, Clubhaus KCBM
Umfang/Dauer	4 x auf dem Bielersee und evtl. auf nahen Flüssen. Möglichkeit der Fortsetzung im Aufbaukurs
Inhalte	Grundtechniken im Kajak sowie ergänzende Informationen zum Kanu-Umfeld, erworben über Einführungs- und Spielformen sowie Ausfahrten
Kurskosten	Für Clubmitglieder: – Fr. 80.– inkl. Bootsmiete und Ausrüstung (pauschal für ganzen Kurs) – Fr. 60.– bei eigenem Boot und eigener Ausrüstung sowie für Mitglieder mit Saison-Abos Für Nichtmitglieder (Erwachsene; bis 18-Jährige Beitrag wie Mitglieder): – Fr. 120.– inkl. Bootsmiete und Ausrüstung (pauschal für ganzen Kurs) – bei Clubeintritt am Ende des Kurses werden Fr. 40.- an den Jahresbeitrag angerechnet
Mitzubringen	sind neben Badehose und T-Shirt eine gute Laune, Freude am Wassersport und die Lust auf etwas Neues
Leitung / Auskunft	Max Etter und weitere Leiter/innen
Anmeldung bis 19. April	an Max Etter, Tel. G 032 327 63 82 / P 032 323 93 18 oder max.etter@baspo.admin.ch bzw. tl.kcbm@gmx.ch

Wenn Kanuten 100 Tonnen schleppen wollen...



...eine Spinneridee? Grössenwahn?

Dieser Katamaran der Bielersee Schifffahrtsgesellschaft (BSG) befördert seine Passagiere sehr umweltfreundlich, mit Solarenergie. Für einmal soll er sich aber mit Muskelkraft bewegen! Am Nachmittag (ca. 16.30 Uhr) des **Sonntags, 30. Mai**, werden die Athleten des KCBM versuchen, das Schiff mit kräftigen und ausdauernden Paddelschlägen aus dem Hafen zu schleppen.

Normalerweise wird das 33 m lange und 100 Tonnen schwere Schiff durch zwei Elektromotoren mit je 81 Kilowatt Leistung, betrieben. Werden es die Athlet/-innen unseres Wettkampfteams schaffen, diese Stahlinsel auch nur in Bewegung zu bringen? Der Chefkapitän der BSG, Michel Scheurer: «Ich hoffe, dass uns die Natur nicht Streiche spielt! Wenn bei Hochwasserstand die Zihl fliesst, werden es auch die besten Kanuten schwer haben... Und bei Seitenwind müsste ich im schlimmsten Fall die Aktion sogar abbrechen».

Ein solches Event soll einen positiven (Neben-)Effekt haben. Wir wollen in einer attraktiven Weise auf die Existenz des KCBM und deren «starken» Athleten aufmerksam machen – und: Der Club und insbesondere die Wettkämpfer/-innen sind auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Die Vorbereitung und die Teilnahme an Wettkämpfen im In- und Ausland kosten Geld. Insbesondere in einer Zeit, wo den Nationalteams kaum mehr finanzielle Mittel zur Verfügung stehen, wo die Kaderathleten (und das sind erfreulicherweise die meisten im Bieler Wettkampfteam) auf ihre eigene Geldbörse angewiesen sind. Es gilt darum, auf unsere Athlet/-innen zu wetten! Würdest du das Team mit xy Fr. unterstützen, wenn dieses ehrgeizige Experiment gelingen sollte? Wir hoffen, dass sich an diesem Sonntag viele Schaulustige und KCBM-Fans in den Bieler Hafen begeben, um die «Zugpferde» lautstark zu unterstützen! Also: Bitte weitersagen! Kennst Du sogar eine Firma oder einen Sponsor, der diese Idee auch unterstützen würde? Hinweise bitte unter info@kanuclub.ch

Wir werden Euch via www.kanuclub.ch auf dem Laufenden halten und hoffen auf Eure Unterstützung!

Max, Mägu, Daniel und alle Wettkämpfer

Aufbaukurs Frühling 10: Start am 3. Juni



Für ... interessierte Erwachsene oder ältere Jugendliche mit Grundkenntnissen im Kajakfahren

Kursziele Stufe 1 – Sicher(er) Kanufahren können auf leicht fließenden Gewässern
– Freude an Befahrungen von leichten Flüssen
Stufe 2 – Sicher(er) Kanufahren können auf bewegten Gewässern
– Freude am Spielen in Strömungen und Wellen

Stufe je nach Anmeldungen werden zwei Niveaugruppen gebildet

Programm 3x am **Donnerstag**abend, 3./10./17. Juni 2010, **18:00** Uhr
1x am **Samstag**, 26. Juni 2010, 08:00–14:00

auf Bielersee oder Flüssen, je nach Stufe und Wasserstand: Worblaufen, Goumois, Hüningen / F oder Alternativen: Kanadierfahren auf leichtem Fließgewässer, Fahren im Abfahrtsboot, Abendfahrt nach Grenchen

Kurskosten Für Clubmitglieder:
– Fr. 80.– inkl. Bootsmiete und Ausrüstung (pauschal für ganzen Kurs)
– Fr. 60.– bei eigenem Boot und eigener Ausrüstung sowie für Mitglieder mit Saison-Abos
Für Nichtmitglieder (Erwachsene; bis 18-Jährige Beitrag wie Mitglieder):
– Fr. 120.– inkl. Bootsmiete und Ausrüstung (pauschal für ganzen Kurs)
– bei Clubeintritt am Ende des Kurses werden Fr. 40.– an den Jahresbeitrag angerechnet
Dazu kommt jeweils der Transportkostenanteil gemäss Tarif im «Tipi».

Mitzubringen sind Neugier und Freude am Ausprobieren und Lernen; Bereitschaft, sich aktiv in einer Gruppe zu engagieren

Leitung Mägu Wyss, Lisbeth Jørgensen

Anmeldung bis 26. Mai an den Techn. Leiter: Max Etter, Tel. G 032 327 63 82 / P 032 323 93 18
oder max.etter@baspo.admin.ch bzw. tl.kcbm@gmx.ch



7. Jugendslalom Biel–Bienne

5./6. Juni 2010
Strandboden | Prés de la rive


www.kanuclub.ch

Samstag, 5. Juni – Samedi, 5 juin

- 1300 «Kanutotal»
- 1700 Qualifikation Sprint
 Sprint: qualifications
- 1800 Siegerehrung «Kanutotal»
 Cérémonie protocolaire «Kanutotal»
- 1900 Finals Sprint
 Sprint: finales

Sonntag, 6. Juni – Dimanche, 6 juin

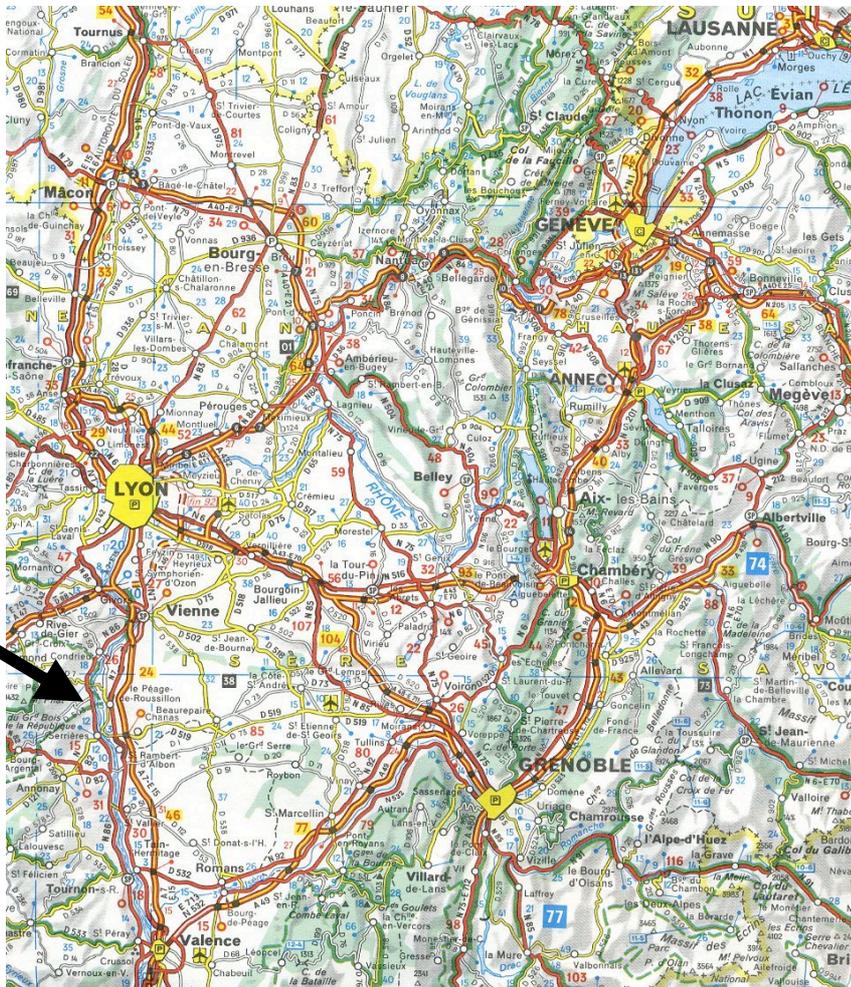
- 900 Junioren, Senioren
 Juniors, vétérans
- 1100 Benjamin, Schüler, Jugend
 Benjamins, minimes, cadets
- 1430 Mannschaften
 Equipes
- 1630 Siegerehrung
 Cérémonie protocolaire

Hilfst du auch mit? Dann melde dich bei Martin Wyss: wyssma@gmail.com. 079 413 36 68

Vorschau Herbstlager in St.Pierre-de-Boeuf (F)

3. bis 9. Oktober 2010

Zum Ende der warmen Saison organisieren wir dieses Jahr ein **Klublager** für alle KCBM-Mitglieder und deren Angehörigen, Familien. Das Lager wollen wir bewusst als Kanu-«Ferienlager» gestalten und nicht als Trainingslager für die Athleten. Klar, die Athleten werden auf dem Slalomkanal genügend Gelegenheiten haben, nach der Saison ihr Können nochmals zu zeigen... Für alle Nicht-Wettkämpfer/-innen bietet die Umgebung an der Rhone viele verschiedenartige Gelegenheiten, sich mit den Booten zu bewegen: Mit den Seakayaks eine Strecke auf der Rhone zu befahren ist ebenso möglich wie das Herantasten auf bewegtem Wasser mit leichten bis anspruchsvolleren Schwierigkeitsgraden. Auf dem neugestalteten Areal der Kanuanlage sind Picknickplätze, Grill und Duschen vorhanden und laden zum Verweilen ein. Ich freue mich, auch mal von einem Mitglied unseres Wettkampfteams unterrichtet zu werden – vielleicht kann ich dann am Abend ein paar Tricks im Jassen oder Carambole zurückgeben...



Die nähere Umgebung bietet auch vielerlei Faszinierendes ausserhalb des Wassers: Biken im Parc naturel régional du Pilat, Klettern in der Natur, im Kletterpark oder Baumparcours bis zu Besuchen einer Brauerei, Bonbon-Pâtisserie oder vielleicht einem Weinkeller?...

Zusammengefasst: Es gibt für alle etwas, für die ganze Familie!

Als Unterkunft gibt es – direkt am Wasser, etwa 10 Paddelminuten von der Slomanlage entfernt – ein Lagerhaus (Massenlager) oder einen Campingplatz mit Chalets für bis je 6 Personen, bestens für Familien geeignet.

Damit wir die Unterkünfte vorreservieren können, brauchen wir raschmöglichst euer Feedback, ob ihr dabei seid. Dazu tragt ihr euch bis 30. April auf der dafür eingerichteten Doodle-Umfrage ein. Weitere Fotos, Weblinks, Karte, Informationen und den Link zur Doodle Voranmeldung findest du auf unserer Website unter «Termine&Alässe».



Ich freue mich sehr auf ein erlebnisreiches und geselliges Lager mit vielen Gleichgesinnten!

Daniel Käsermann

In Kürze

- Organisation: Martin Wyss
- Reise: Gemeinsam (Clubbus und Anhänger) oder individuell
- Kosten: Kanuanlage 6 €/Tag, Massenlager ca. 15 €/Nacht oder Camping ca. 4.50 €/Nacht oder 6er Chalet 65 €/Nacht
- Weitere Infos: Daniel Käsermann
- **provisorische Anmeldung bis 30. April über unsere Website (www.kanuclub.ch)**

Schlussresultate TCS-Impuls-Cup 2009

Die Jahreswertung 2009 des nationalen Impuls-Cups hat für unser Wettkampfteam folgende Resultate aus den verschiedenen Wettkampfanlässen ergeben:

Clubwertung

Rang	Club	Benjamin Herren	Benjamin Damen	Schüler	Schülerinnen	Jugend Herren	Jugend Damen	Juniorinnen	Junioren	total
1	KCN	56	160	224	62	194	120	563	219	1598
2	KCBM	95	0	70	78	179	181	534	58	1195
3	KCSH	243	109	257	28	183	112	81	107	1120
(22 gewertete Clubs)										

Benjamin Herren (Jg 97 und jünger)

Rang	Name	Punkte
3	Chiarello Gelindo	60
15	Ganz Aurel	35
(40 Klassierte!)		

Benjamin Damen (Jg 97 und jünger)

Rang	Name	Punkte
keine KCBM-Vertretung		
(16 Klassierte)		

Schüler Herren (Jg 96 und 95)

Rang	Name	Punkte
5	Käsermann Rafael	70
(50 Klassierte)		

Schüler Damen (Jg 96 und 95)

Rang	Name	Punkte
2	Käsermann Michelle	78
(14 Klassierte)		

Jugend Herren (Jg 94 und 93)

Rang	Name	Punkte
1	Bandelier Louis	100
7	Stähli Matthias	79
(43 Klassierte)		

Jugend Damen (Jg 94 und 93)

Rang	Name	Punkte
1	Werro Flurina	100
6	Wider Anna	81
(15 Klassierte)		

Junioren Herren (Jg 92 und 91)

Rang	Name	Punkte
2	Werro Lukas	127
3	Dougoud Martin	121
5	Portenier Justinus	102
7	Ries Sebastian	101
13	Zurlinden Fridolin	83
(36 Klassierte)		

Junioren Damen (Jg 92 und 91)

Rang	Name	Punkte
7	Portenier Miriam	58
(18 Klassierte)		

Für diesen Cup werden übers ganze Jahr verschiedene Anlässe in den Disziplinen Regatta, Slalom, Abfahrt, Polo, Freestyle und Poly (Swiss Kayak Challenge) gewertet. Damit soll die Vielseitigkeit der jungen Athletinnen und Athleten gefördert und belohnt werden.

Für die definitive Jahresrangliste gelten diese Wettkämpfe zu 60%. Mit je 20% werden gemeinsame Anlässe mit andern Clubs und die Medienpräsenz gewichtet. Das KCBM-Team hat unter Berücksichtigung dieser Kriterien die Jahreswertung im 3. Rang abgeschlossen.

Herzliche Gratulation!

Eskimotierkurs März 2010

«Wer paddelt auf den See? Wer paddelte schon auf fliessendem Gewässer? Wer kann gut schwimmen? Wer ist schon im Wildwasser geschwommen? Wer schwimmt gerne?...» Unter anderem mit diesen Fragen begrüsst Tinu Jutzeler am 12. März die Teilnehmer/-innen des Eskimotierkurses im Hallenbad Ipsach. Die Ausschreibung stiess auf ein so grosses Echo, dass weitere Boote ins Hallenbad geschafft werden mussten und dass Remy als zusätzlicher Leiter engagiert wurde. Die motivierten Teilnehmer/-innen – mit einer Altersspanne von etwa 50 Jahren – übten sich im ersten der drei Kurabende zum Thema «Ich fühle mich sicher im Boot»: Unter Wasser aussteigen, Boot richtig leeren, paddeln ohne Paddel und vor allem Hüftknick am Rand, Hüftknick, Hüftknick und nochmals Hüftknick... Diese verschiedenen Vorübungen sollen zum grossen Ziel führen: «Ich kann sicher eskimotieren!» Dieser Kurs stellt zusammen mit dem von Elisabeth Werro geleiteten Einsteiger-Training den Abschluss der zweijährigen Phase im Hallenbad Ipsach dar.



Der KCBM
dankt an
dieser Stelle
der Gemein-
de Ipsach
herzlich für
die Gast-
freundschaft!

Torrichterkurs Biel am 13. März 2010

«Ohne Torrichter keine Wettkämpfe!»

Am 13. März weihte Frédéric Loeffel, Torrichterchef SKV, sechs neue Torrichter/-innen in die Slalomregeln ein. Am Nachmittag – bei den ersten frühlingshaften Sonnenstrahlen – vertieften die Teilnehmer/-innen ihr gelerntes theoretisches Wissen an unserer Slalomstrecke: Matthias, Fridolin und Rafael konnten für einmal alle nur erdenklichen Fehler demonstrieren, ohne dass sie dafür bestraft wurden...

Herzlichen Dank an Ingrid und Bernhard Stähli für das Engagement, sich als Torrichter ausbilden und einsetzen zu lassen!

Ebenfalls ein grosses Dankeschön an folgende Torrichter/-innen, die auch dieses Jahr wieder am Rande der Slalomstrecken für den KCBM anzutreffen werden sein: Jean-Bernard Bandelier, Urs Gratwohl, Christa Grossniklaus, Kristina Käsermann, Markus Werro, Christoph Wider, Peter Zurlinden!



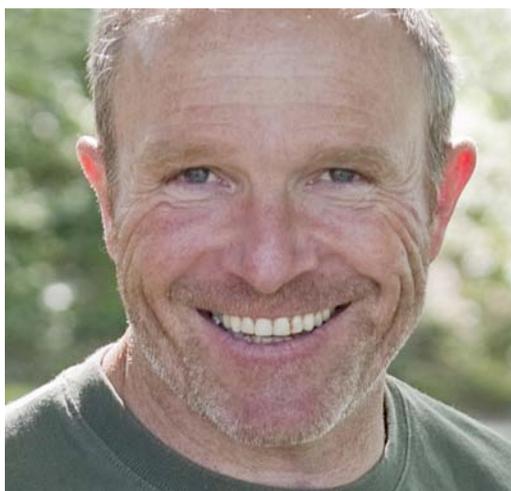
Praxisübung an der Schüss: Matthias Stähli zeigt den Absolventen des Torrichterkurses mögliche Fahrfehler. Seine Eltern – und neue KCBM-Torrichter – Bernhard und Ingrid (1. und 2. von links) beobachten ihn einmal in anderer Funktion...

Aus der Delegiertenversammlung vom 20. März 2010

Die Versammlung im «Mutterhaus» des Schweizer Sports, Swiss Olympic, in Ittigen versammelten sich die Vertreter der Kanuclubs zur Jahresversammlung. Verbandspräsident Christian Ryser fasste das vergangene Kanu-Jahr bildlich und sehr treffend zusammen: «...ein Wildwasser-Jahr liegt hinter uns. Mit Hochwasser und Flachwasser. Manchmal konnten wir noch gerade eskimotieren, manchmal schwammen wir aber oder mussten gar tauchen...» Dazu ein paar Facts:

- Erfolgreiche Durchführung der JWM Abfahrt in Buochs und der Freestyle-JWM in Thun mit Schweizer Medaillengewinner/-innen: Abfahrt – Melanie Mathys (Gold und Bronze) Jan Gertsch/Daniel Mathis (Bronze) und Freestyle – Leonie Häberling (Bronze)
- Durchführung des ersten Seakayak-Symposiums in Biel
- Verlust des langjährigen Sponsoring-Partners TCS per Ende 2010 mit den entsprechenden Konsequenzen auf das Verbandsbudget

«Ein langjähriger Traum geht in Erfüllung...». So leitete Christian Ryser das Traktandum «Wahlen» ein. Der Vorstand des Schweizerischen Kanuverbandes konnte um eine Person erweitert werden. Mit grossem Applaus wurde Manfred «Mämfu» Walter einstimmig, als neues Vorstandsmitglied mit der Betreuung des Bereichs Leistungssport, gewählt.



Der Sportlehrer, J+S-Experte und Swiss Olympic-Trainer kennt den Kanusport von der Pike auf und wird dem Leistungssport wertvolle Unterstützung bieten: Während mehr als zwanzig Jahren war Mämfu Mitglied und Athlet des Kanuclubs Magglingen, davon vier Jahre in der Nationalmannschaft (1975–78), Nationaltrainer (1983–87), Ausbilder in der J+S-Leiterausbildung (1981–96), Mitgründer einer Kanuschule (1989), Inhaber der Kanufirma Agitur (1997) und J+S-Coach, Trainer und Nachwuchsförderer im Kanuclub Chur. Das sind nur einige Stationen von Mämfu...

Auf die Frage, wie er die Schwerpunkte des Chefs Leistungssport sehe, entstand ein längeres, spannendes Gespräch... Ohne alles umkrepeln zu wollen, seien in einer ersten Phase die «Baustellen» zu erkennen: «Ich will zuhören, wo der Schuh drückt – den Dialog mit den Trainer/-innen und den verschiedensten Personen der Kanuzene führen». Die Athleten, Trainer, Vereine sollen durch gezielte Massnahmen und Informationen das Vertrauen in den Verband verstärken können. «Sehr wichtig ist mir vor allem, langfristig breitere Startfelder zu erzielen. Für einen gesunden Leistungssport brauchen wir ein starkes, breites Fundament mit vielen Jugendlichen, die lange Kanu fahren. Die Freude am Kanusport soll gedeihen und bleiben!»

Der KCBM wünscht Mämfu viel Kraft, Ausdauer und wird ein konstruktiver Dialog-Partner sein!

Daniel Käsermann

KCBM-Shop, Diverses

■ Verkauf von KCBM-Textilien

Kapuzenpulli: dunkelblau, Logo weiss

Gr. S, M, L, XL Fr. ~~40.-~~ **28.-**

Gr. 152 Fr. ~~36.-~~ **28.-**

T-Shirts: dunkelblau, Logo sowie Ärmel
und Kragen weiss

Gr. S, M, L, XL Fr. ~~20.-~~ **14.-**

Bestellung: www.kanuclub.ch
oder per Mail an [<juschip@bluewin.ch>](mailto:juschip@bluewin.ch)



Aktion



■ Verkauf von Fundgegenständen aus dem Bootshaus

An der Frühlings-Bootshausaktion vom 24. April werden die seit dem Herbst gefundenen Gegenstände zu Gunsten des Clubs verkauft.



■ Privatausrüstung anschreiben!

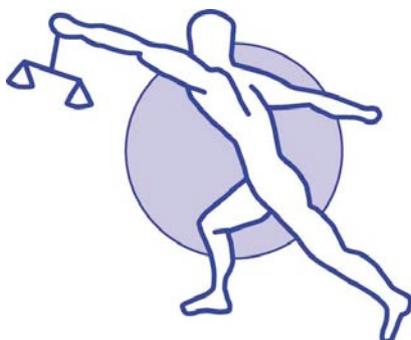
Damit es nicht geschieht, wie gerade oben erwähnt (Verkauf von Fundgegenständen): Private Ausrüstungsgegenstände im Bootshaus müssen gut sichtbar angeschrieben werden. Ansonsten gilt die Regel: Nicht Angeschriebenes gilt als Clubmaterial und kann als solches eingesetzt oder verkauft werden!

■ Kleider-/Materialkästen im Bootshaus zu vermieten

Im Bootslager können Materialkästen für Fr. 40.- (gross) bzw. 20.- (klein) pro Jahr gemietet werden. Interessierte wenden sich an unseren Bootsmaterialwart **Thomas Steiner** (Adresse siehe Seite 27).

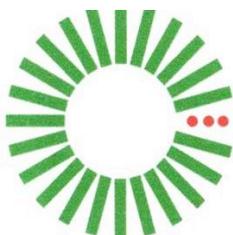


Inserate von Mitgliedern und Sponsoren



Physiotherapie, Test- und
Trainingscenter Balance
Bahnhofstrasse 12
Kongresshaus
2502 Biel

Tel: 032 323 88 25
E-Mail: physio-balance@bluewin.ch
www.physio-balance.ch



Ruth Myria Eichelberger
J. Stämpflistr. 131
2502 Biel
032 341 41 70

Integrative CranioSacral Therapie

- **Fussreflexzonentherapie**
- **Wirbelsäulentherapie nach Dorn und Breuss**
- **Biochemie „Schüsslersalze“**
- **Begleitung und Beratung**

Termin nach Vereinbarung

Die Behandlungen werden von der Krankenkasse vergütet



Im Programm von cool & clean wird auch jährlich ein Wettbewerb zu «Sport rauchfrei» durchgeführt. Wir sind dabei, gemäss der Ethik-Charta von Swiss-Olympic und BASPO (siehe im Tipi).

Kontaktadressen

Leiter/-innen KCBM

Babey Benoît	Südweg 14 078 673 16 67	2532 Macolin	bbabey@hotmail.com
Bachmann Remy	Aalmattenweg 14 032 331 36 42	2560 Nidau 076 310 02 77	dunkelpink@yahoo.de
Basile Maximiliane	Weyermattstr. 12 032 505 21 02	2560 Nidau 079 211 26 19	maximiliane.basile@gmx.ch
Basile Tiziano	Weyermattstr. 12 032 505 21 02	2560 Nidau 076 559 14 85	tiziano.basile@gmx.ch
Chevalier Marc	Römerstrasse 28 P 032 331 37 38	2563 Ipsach G 032 323 88 25	m.chevalier@bluewin.ch
Dannenberger Domenic	Leimenstr. 28 G 032 327 64 69	2575 Täuffelen 079 426 53 63	d.dannenberger @bluewin.ch
Etter Max	Adresse siehe Vorstand		
Gratwohl Andrea	Bachofenstrasse 4 076 482 46 13	4053 Basel 076 482 46 13	andrea.gratwohl@gmx.ch
Grossniklaus Benz	Prés de l'Envers 2 032 489 28 47	2607 Cortébert 078 654 14 84	benz.g@hotmail.com
Jørgensen Lisbeth	Prés de l'Envers 2 032 489 29 45	2607 Cortébert 078 767 37 35	lbjoergensen@gmail.com
Matti Peter	G 031 631 51 54	078 678 70 43	pmatti@bluewin.ch
Porternier Justinus	Adresse siehe Vorstand		
Rohrer-Junod Annick	Ch. des Britannières 14 032 365 49 22	2533 Evilard	ajunod@gmx.ch
Siegrist Nathalie	Adresse siehe Vorstand		
Werro Elisabeth	Studmattenweg 15 032 322 38 63	2532 Magglingen 079 817 58 28	werro.brunner @bluewin.ch
Werro Lukas	Studmattenweg 15 032 322 38 63	2532 Magglingen 076 503 69 01	lukaswerro@gmx.ch
Werro Simon	Studmattenweg 15 032 322 38 63	2532 Magglingen 078 910 90 17	simonwerro@gmx.ch
Wyss Esther	Hauptstrasse 41	2560 Nidau 078 607 21 92	westher@gmx.ch
Wyss Martin	Adresse siehe Vorstand		
Wyss Robin	Unterer Quai 52	2502 Biel 078 631 29 45	rowyss@gmail.com

Vorstand und Ressortleitende

Vorstand

Präsident	Daniel Käsermann Quellenweg 3 3252 Worben	P 032 384 41 25 G 032 327 62 78 M 079 534 97 99	info@kanuclub.ch
Vizepräsident	Peter Zurlinden Lindenweg 18 2532 Magglingen	P 032 322 94 58	peter.w.zurlinden@bluewin.ch
Technische Leitung	Max Etter Am Wald 4 2532 Magglingen	P 032 323 93 18 G 032 327 63 82	tl.kcbm@gmx.ch max.etter@baspo.admin.ch
Kassierin / Mitgliederwesen / Schlüsseladmin.	Anna-Barbara Etter Am Wald 4 2532 Magglingen	P 032 323 93 18	kas.kcbm@bluewin.ch
J+S-Coach / Cheftrainer	Martin Wyss Prés de l'Envers 2 2607 Cortébert	P 032 489 29 45 G 032 327 62 56 M 079 413 36 68	wyssma@gmail.com martin.wyss @baspo.admin.ch
Vertretung Trainer	Nathalie Siegrist Ch. des Ages 5 2533 Evillard	032 322 29 09 M 079 756 95 15	nathalie.siegrist@bluewin.ch
Vertretung Wett- kämpfer/innen	Justinus Portenier Drosselweg 17 4500 Solothurn	P 032 489 29 45 M 077 410 38 33	juschip@bluewin.ch

Weitere Ressortverantwortliche und Mitarbeitende

Bootsmaterial / Bootsplätze / Materialkasten	Thomas Steiner 2504 Biel	P 032 341 38 80 079 789 67 66	thomas-lukas@bluewin.ch
Bootshaus- Vermietung	Andy Bättig 2564 Bellmund	P 032 331 22 20 079 704 83 18	andreasbaettig@hotmail.com
Bootshaus: Bau, Erneuerung	Martin Jutzeler 2563 Ipsach	P 032 331 90 10 079 832 24 75	martin-jutzeler@bluewin.ch
Bootshaus+Umg.: Wartung, Unterhalt	Alfred Bickel 2565 Jens	P 032 331 26 64 079 467 68 11	bickel@cbi-informatik.ch
Bootsvermietung, Webmaster	Robin Wyss 2502 Biel	078 631 29 45	rowyss@gmail.com boote@gmail.com

Das Postcheck-Konto des Kanu-Clubs Biel-Magglingen:

25 - 10109 - 8



- Home
- Kanuschule
- Team-Events
- Vermietung
- Shop
- Touren/Reisen
-
- Center Basel
- Center Huningue (F)
- Center Bielersee**
- Öffnungszeiten
- Center Simmental
-
- Bildergalerie
- KanuInfotek
- Links
- Gästebuch
- Wir suchen...
- News
- Sponsoring
- Kontakt



Center Bielersee

Schlossstrasse 24, am Barkenhafen, 2560 Nidau
 Tel +41(0)32-331 76 88, Mobil +41(0)79-817 58 28
bielersee@globepaddler.ch

Am Bielersee sind wir spezialisiert auf Seekajaks, Open Canoes, Falt- und Luftboote, Sit-on-Tops.
 Wir bieten alles rund ums Tourenpaddeln. Unser Center liegt direkt am Wasser im Barkenhafen Nidau - ideal um Boote zu testen oder gleich loszufahren seeaufwärts oder aareabwärts, z.B. auf einer Route des [Kanulands Schweiz](#).

[English](#)

[Français](#)

[Gebrauchtboote / Occasionen](#)

[Kalender](#)

NEWS

Eskimotierkurs
 Start ab 4.1.2010, montags 20-22 Uhr, Riehen/Basel
 - noch wenige freie Plätze

[Eskimo_3JanFeb10. Adobe Acrobat Dokument \[106.6 KB\]](#)
[Download](#) | [Anzeigen](#)

-> [Fotos Eskimotierkurs](#)

Newsletter

E-Mail-Adresse

Öffnungszeiten Frühling - Center Bielersee

- Ab März samstags geöffnet: 10.00 -13.00 Uhr oder nach Vereinbarung.
- Frühling (23.4.-31.5.): Mittwoch bis Freitag 14.00-18.30 Uhr, Samstag 10.00-17.00 Uhr oder nach Vereinbarung



Sport-Stadt! Ville sportive!